



An den  
Landkreis Osterholz  
- Planungs- und Naturschutzamt -  
Bahnhofsstraße 45  
27711 Osterholz-Scharmbeck

**Antrag  
auf Erteilung einer Genehmigung nach § 17 Absatz 3 Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG)  
für eine Baumaßnahme**

Dieses Formular dient als Grundlage für die Beantragung einer Genehmigung. Bitte füllen Sie es vollständig aus und kreuzen Sie Zutreffendes an. Bei Bedarf sind weiterführende Unterlagen auf einem zusätzlichen Blatt mit Datum und Unterschrift zu ergänzen.

Hinweise: Der vorliegende Antrag bezieht sich nur auf die Eingriffsregelung im naturschutzrechtlichen Verfahren. Andere Verfahren, in denen die Eingriffsregelung im sogenannten „Huckepack“-Verfahren angewandt wird, zum Beispiel bei baurechtlichen und wasserrechtlichen Genehmigungsverfahren oder in Bauleitplanverfahren, bleiben hiervon unberührt. Des Weiteren bleiben hier bestehende Regelungen der einzelnen Naturschutz- und Landschaftsschutzgebietsverordnungen mit den entsprechenden Verboten bzw. Genehmigungspflichten außer Betracht.

<b>1</b>	<b>Antragsteller</b>		
Name, Vorname			
Straße, PLZ Ort			
Telefon / Fax		E-Mail	



<b>2</b>	<b>Angaben zum Eingriffsort</b>		
Stadt/Gemeinde:			
Gemarkung	Flur	Flurstück	

<b>3</b>	<b>Art des Eingriffs (bitte ankreuzen und ausfüllen)</b>
<p><b>Bauliche Vorhaben (auch baugenehmigungsfreie Vorhaben) ab 50 m<sup>2</sup> Fläche, z.B.:</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li><input type="checkbox"/> Bau und Erweiterung von land- oder forstwirtschaftlichen Gebäuden unter 100 m<sup>2</sup> Grundfläche und 5 m Höhe, die zum vorübergehenden Schutz von Tieren oder der Lagerung von Betriebserzeugnissen dienen, Bezeichnung: _____</li><li><input type="checkbox"/> Errichtung / Änderung von landwirtschaftlichen oder Gartenbau-Gewächshäusern bis 5 m Höhe</li><li><input type="checkbox"/> Errichtung / Änderung von land- oder forstwirtschaftlichen Lager- und Abstellplätzen (außer räumlich begrenzte Holzpolter)</li><li><input type="checkbox"/> Neuanlage / Instandsetzung / Änderung land- oder forstwirtschaftlicher Wirtschaftswege mit wassergebundener Decke bis 3,5 m Fahrbahnbreite Länge: _____m, Fläche: _____m<sup>2</sup></li><li><input type="checkbox"/> Errichtung von Einzäunungen im Außenbereich, wenn diese von der üblichen Weideumzäunung abweichen) Höhe: _____ Länge: _____m</li><li><input type="checkbox"/> Neubau, Änderung oder Erweiterung von Entwässerungsmaßnahmen (z.B. Ver-/ Entrohrung von Gewässern wie Gräben oder Drainagen), sofern nicht eine Zulassung durch Wasserrecht erforderlich ist, Bezeichnung: _____</li><li><input type="checkbox"/> Aufschüttungen und Abgrabungen (kein gewerblicher Bodenabbau) bis 3 m Höhe/Tiefe und bis 300 m<sup>2</sup> Fläche, Fläche: _____m<sup>2</sup></li><li><input type="checkbox"/> Errichtung von Ver- und Entsorgungsleitungen im Außenbereich außerhalb von Straßen, Gleiskörpern und befestigten Wegen, Länge: _____m</li><li><input type="checkbox"/> Bau von Kleinwindkraftanlagen bis 15 m Höhe, Höhe: _____m</li><li><input type="checkbox"/> Sonstiger Eingriff (bitte hier nur kurz betiteln): _____</li></ul>	



<b>4 Beschreibung baulicher Anlagen (bitte ausfüllen)</b>		
Technische Baubeschreibung  Wesentliche Ausmaße Baukonstruktion und Gestaltung Bebauende Grundfläche (in m <sup>2</sup> ) Baumaterialien und Baustoffe Einrichtungs- und Lagerflächen		
Bauausführung Stichwortartige Angaben zum Bauablauf		
Fachgutachten (z. B. Baumgutachten, Artenschutz)	<input type="checkbox"/> vorhanden, eine Kopie ist dem vorliegenden Antrag beigelegt	<input type="checkbox"/> nicht vorhanden
Voraussichtlicher Baubeginn (Datum/Zeitraum)		
Voraussichtliche Fertigstellung (Datum/Zeitraum)		



<b>5</b>	<b>Ausgleichs- oder Ersatzmaßnahmen</b>			
Den nach § 15 Absatz 2 Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG) erforderlichen Ausgleich oder Ersatz möchte ich wie folgt erbringen:				
<b>Kompensationsmaßnahmen:</b>				
<input type="checkbox"/> Anpflanzung von Einzelbäumen, Anzahl Bäume: ____ Baumart aus Tabelle 8: ____				
<input type="checkbox"/> Anlage einer Streuobstwiese; Anzahl Bäume: ____				
<input type="checkbox"/> Anlage einer einreihigen Feldhecke, Länge: ____m <input type="checkbox"/> einreihig <input type="checkbox"/> zweireihig <input type="checkbox"/> dreireihig				
<input type="checkbox"/> Anlage eines Feldgehölzes (Mindestgröße 1.000 m <sup>2</sup> ), Fläche: ____m <sup>2</sup>				
<input type="checkbox"/> Anlage eines Feld- oder Wegrains, Länge: ____m, Breite: ____m				
<input type="checkbox"/> Anlage eines Uferrandstreifens, Länge: ____m, Breite: ____m				
<input type="checkbox"/> Anlage einer Sukzessionsfläche, Fläche: ____m <sup>2</sup>				
<input type="checkbox"/> Anlage einer Grünlandextensivierung (mit Einsaat), Fläche: ____m <sup>2</sup>				
<input type="checkbox"/> Anlage einer Grünlandextensivierung (ohne Einsaat), Fläche: ____m <sup>2</sup>				
<input type="checkbox"/> Sonstiges: _____				
<b>Angaben zum Ort der geplanten Ausgleichs- oder Ersatzmaßnahme</b>				
Nr.	Gemeinde	Gemarkung	Flur	Flurstück(e)
1				
2				
3				
4				
5				
<b>Gegebenenfalls weitere Informationen zur Beschreibung der Kompensation</b>				



### Hinweise:

1. Grundsätzlich sind Unterlagen in einem Umfang vorzulegen, wie sie zur Prüfung Ihres Antrages erforderlich sind.
2. Soweit Genehmigungen nach anderem öffentlichen Recht nicht in die naturschutzrechtliche oder landschaftsschutzrechtliche Genehmigung eingeschlossen sind, sind diese bei der jeweils zuständigen Behörde zu beantragen.
3. Bitte berücksichtigen Sie, dass eine Genehmigung für einen Eingriff nach § 17 Absatz 3 BNatSchG keine Ausnahme oder Befreiung nach Artenschutzrecht ersetzt (Bitte beachten Sie § 39 und § 44 BNatSchG).

### Beizufügende Anlagen:

- Schriftlicher Antrag auf Erteilung einer Eingriffsgenehmigung nach § 17 Absatz 3 BNatSchG (ausgefüllter Bogen)
- Lageplan bzw. Luftbild (z. B. Auszug aus topographischer Karte) mit Eintragung des Vorhabens
- Bei baulichen Anlagen: Bauzeichnung (Grundriss inklusive aller geplanten Gebäude, Nebenanlagen, Zufahrten, Ver- und Entsorgungsanlagen sowie Baustelleneinrichtungen, Ansichten, gegebenenfalls Schnitte, Maße, Material etc.)
- Lageplan bzw. Luftbild mit Darstellung der Kompensationsfläche im Maßstab 1: 1.000
- Bildmaterial oder Fotonachweise, die der Bearbeitung des Antrages zweckdienlich sind

Ich versichere hiermit die Vollständigkeit und Richtigkeit der oben genannten Angaben. Ich/Wir bitte/n um Genehmigung des Eingriffs in Natur und Landschaft.

Mir/Uns ist bekannt, dass die naturschutzrechtliche Entscheidung über den Antrag auf Genehmigung eines Eingriffs in Natur und Landschaft nach § 17 Absatz 3 BNatSchG unbeschadet aller privaten Rechte ergeht und gebührenpflichtig ist.

---

Ort, Datum

Unterschrift